Flownative

Allgemeine Geschäftsbedingungen

0. Willkommen

Danke, dass du dir Zeit nimmst einen Blick auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu werfen.

Unser größtes Interesse ist es, zufriedene Kunden zu haben und mit ihnen auf Augenhöhe, professionell und mit Spaß zusammenzuarbeiten. Professionelle Zusammenarbeit bedeutet auch, sich auf gemeinsame Regeln zu einigen. Die wichtigsten davon haben wir in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen zusammengefasst.

Wir haben versucht, sie so verständlich wie möglich zu formulieren und mit ihnen einen fairen Rahmen für unsere gemeinsamen Projekte zu schaffen. Damit diese Geschäftsbedingungen auch rechtlich wirksam sind, kommen wir aber an einigen typisch rechtlichen Formulierungen nicht vorbei.

Als Anrede haben wir das "Du" gewählt, weil wir die überwiegende Mehrzahl unserer Kunden duzen. Natürlich respektieren wir auch das "Sie", wenn du es in der Kommunikation mit uns bevorzugst.

Wenn dir etwas unklar sein sollte oder du Fragen zu unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen hast, melde dich gerne bei uns. Wir freuen uns auf dein Feedback und die spannenden Projekte mit dir!

Dein Flownative Team

1. Allgemeines

- a) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für sämtliche Verträge, die zwischen der Flownative GmbH, Arnimstraße 19c, 23566 Lübeck (nachfolgend "Flownative", "wir" oder "uns" genannt) und deren Kunden (nachfolgend "Kunde" oder "du" genannt) geschlossen werden.
- b) Für die Angebote "Flownative Lifequard", "Flownative Dockyard", "Flownative Beach" und "Flownative Beach Support" gelten zusätzlich die jeweils ergänzenden Bedingungen.
- c) Sämtliche Leistungen, die wir anbieten, richten sich ausschließlich an Unternehmer im Sinne von § 14 BGB. Das sind natürliche oder juristische Personen oder rechtsfähige Personengesellschaften, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handeln.
- d) Sämtliche Preise werden in Nettobeträgen ohne Umsatzsteuer angegeben.
- e) Von diesen AGB abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Vertragsbedingungen des Kunden werden nur dann und insoweit

Anschrift Flownative GmbH

Arnimstraße 19c 23566 Lübeck Deutschland

Web E-Mail Telefon

www.flownative.com info@flownative.com +49 451 305035 - 0

USt-Id Bank IBAN VIFT-BIC DE298887583 GLS Gemeinschaftsbank eG

DE35 4306 0967 2025 1464 00 GENODEM1GLS

SWIFT-BIC GENODEM1GLS

Geschäftsführer

Karsten Dambekalns Robert Lemke Christian Müller

Handelsregister

HRB 14671 HL

Stand

Januar 2025

Vertragsbestandteil, als wir ihrer Geltung ausrücklich schriftlich zugestimmt haben. Dies gilt auch dann, wenn wir eine Leistung an den Kunden vorbehaltlos erbringen oder eine Leistung des Kunden vorbehaltlos annehmen. § 305b BGB bleibt unberührt.

f) Wir sind berechtigt, diese AGB unter Einhaltung einer angemessenen Frist zu ändern. Unsere Kunden benachrichtigen wir hierüber per E-Mail. Wenn der Kunde nicht innerhalb der in der Änderungsmitteilung gesetzten Frist widerspricht, gilt seine Zustimmung zur Änderung als erteilt.

2. Unverbindlichkeit unserer Angebote

a) Unsere Angebote sind freibleibend und unverbindlich.

3. Vertraulichkeit

- a) Sämtliche Informationen, die die Parteien miteinander austauschen, sind vertraulich zu behandeln. Als vertrauliche Informationen in diesem Sinne
 – unabhängig von dem Medium, in dem sie enthalten sind – gelten insbesondere Produkte, Herstellungsprozesse, Know-how, Geschäftsgeheimnisse, geschäftliche Beziehungen, Geschäftsstrategien, Businesspläne, Finanzplanung und Personal-Angelegenheiten.
- b) Vertrauliche Informationen werden
 - entsprechend vertraulich und mit der dazu erforderlichen Sorgfalt behandelt;
 - nur zu dem vorgesehenen Vertragszweck verwendet und
 - nur soweit vervielfältigt, wie dies mit dem Vertragszweck vereinbar ist.
- c) Die Parteien sind zur Weitergabe von vertraulichen Informationen berechtigt, soweit sie aufgrund einer Rechtsvorschrift oder behördlicher Anordnung dazu verpflichtet sind, die jeweils andere Partei über die beabsichtigte Weitergabe schriftlich informiert haben und die nach Gesetz vorgesehenen und angemessenen Vorkehrungen getroffen haben, um den Umfang der Weitergabe so gering wie möglich zu halten.
- d) Die Parteien werden ihren Angestellten oder Beratern vertrauliche Informationen nur soweit zugänglich machen, als dies nach dem Vertragszweck erforderlich ist.
- e) Die Vertraulichkeitsverpflichtung gilt zeitlich unbegrenzt über die Dauer dieses Vertrages hinaus.

4. Haftung und Freistellung

- a) Die Haftung von Flownative für sämtliche Schäden wird wie folgt beschränkt: Bei einer leicht fahrlässigen Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht ("Kardinalpflicht") haftet Flownative jeweils der Höhe nach begrenzt auf den bei Vertragsschluss vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden. Kardinalpflichten sind solche Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde vertraut und regelmäßig vertrauen darf. Diese Haftungsbeschränkung gilt nicht bei grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz sowie bei Übernahme einer Garantie oder bei schuldhaften Verletzungen des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Die vorstehende Haftungsregelung gilt auch im Hinblick auf die Haftung von Flownative für ihre Erfüllungsgehilfen und gesetzlichen Vertreter.
- b) Wenn der Kunde im Rahmen eines Auftrages Flownative bevollmächtigt, in seinem Namen Willenserklärungen gegenüber Dritten abzugeben, stellt der Kunde Flownative von jeglicher Haftung frei. Dies gilt nicht, wenn Flownative das haftungsbegründende Ereignis zu vertreten hat. Flownative verpflichtet sich, Willenserklärungen nach bestem Wissen und Gewissen unter Beachtung der Vorgaben des Kunden an Dritte zu übermitteln.
- c) Der Kunde versichert, dass sämtliche von ihm zur Verfügung gestellte Daten (insbesondere Namen, Zeichen, gewünschte Domains, Bilder, Grafiken etc.) frei von Rechten Dritter sind. Der Kunde stellt Flownative von jeglichen Ansprüchen Dritter auf erstes Anfordern frei, die gegen Flownative aufgrund schuldhaften Verhaltens des Kunden in Zusammenhang mit diesem Vertrag geltend gemacht werden. Alle weiteren Ansprüche bleiben vorbehalten.

5. Verzug

- a) Für die Fälligkeit der Zahlungsansprüche von Flownative gelten die Regelungen der jeweils anwendbaren ergänzenden Bestimmungen Ziff.
 1 lit. b.
- b) Das jeweils vereinbarte Entgelt muss in jedem Fall innerhalb von vierzehn Tagen ab dem Zugang der jeweiligen Rechnung auf dem von Flownative angegebenen Konto eingegangen sein. Sollte der fällige Rechnungsbetrag nicht innerhalb dieser Zeit bei Flownative eingegangen sein, gerät der Kunde auch ohne weitere Mahnung durch Flownative automatisch in Zahlungsverzug; der erste Halbsatz gilt jedoch nicht, wenn der Kunde den Zahlungsverzug nicht zu vertreten hat, wofür er die Beweislast trägt (etwa durch Vorlage eines Überweisungsbelegs, der die rechtzeitige Überweisung des Rechnungsbetrags dokumentiert). Im Verzugsfalle ist die Geldschuld mit 9 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz p. a. zu verzinsen. Sämtlichen weitergehenden Ansprüche von Flownative bleiben unberührt.

6. Schlussbestimmungen

- a) Die Zwischen Flownative und den Kunden geschlossenen Verträge unterliegen dem materiellen Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts und des deutschen Kollisionsrechts. Sofern der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, oder keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat, ist ausschließlicher Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten Lübeck. Entsprechendes gilt, wenn der Kunde Unternehmer i.S.v. § 14 BGB ist. Flownative ist jedoch in allen Fällen auch berechtigt, gerichtliche Schritte am allgemeinen Gerichtsstand des Kunden einzuleiten.
- b) Sollten Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so bleiben die übrigen Bestimmungen davon unberührt. Dies beinhaltet keine bloße Beweislastumkehr, sondern schließt die Anwendung des § 139 BGB aus. Im Falle einer Lücke gilt diejenige wirksame und durchführbare Bestimmung als vereinbart, die dem rechtlichen und wirtschaftlichen Ziel dieses Vertrages am nächsten kommt.